

Fahrerlaubnisantrag auf Ersatzführerschein

Angaben zur Person

Vermerk der Führerscheinstelle:
Der aktuelle Führerschein wurde befristet bis:

Familiename	Vornamen
Geburtsdatum, Geburtsort	Titel, akad. Grad, Künstlername
Geburtsname	E-Mail und/oder Telefon (freiwillige Angabe)
Straße, Hausnr.	PLZ, Wohnort

Mein bisheriger Führerschein wurde ausgestellt durch: _____ bisherige Klasse: _____

Ich beantrage die Ausstellung eines Ersatzführerscheins

Der Führerschein soll aus folgendem Grund neu ausgestellt werden: (z. B. Namensänderung, Aus-/Eintragung Sehhilfe, Auflagenänderung, etc.)

Mein bisheriger Führerschein ist in Verlust geraten gestohlen worden

Genauere Angaben über Zeitpunkt und Umstand des Verlusts/Diebstahls

Ich versichere die Richtigkeit vorstehender Angaben. Mir ist bekannt, dass falsche Angaben die Entziehung der Fahrerlaubnis rechtfertigen. Ich erkläre keine Fahrerlaubnis aus einem EU-/EWR Staat zu besitzen oder beantragt zu haben. Auf eine bereits vorhandene EU-/EWR-Fahrerlaubnis verzichte ich mit Erteilung der beantragten Fahrerlaubnisklasse.

Ja, ich möchte per E-Mail benachrichtigt werden, sobald mein Führerschein abholbereit ist.

Ort, Datum

Unterschrift Antragsteller

Ort, Datum

Unterschrift **beider** Erziehungsberechtigten
bei Antragstellern unter 18 Jahren

ich bin alleinerziehungsberechtigt

Hinweis zur bisherigen Fahrerlaubnis Klasse 2 und 3

Bei der **Umstellung der Fahrerlaubnisklasse 2** wird diese bis zur Vollendung des 50. Lebensjahr befristet. Zur Verlängerung sind ein ärztliches Gutachten (nicht älter als 1 Jahr) und ein augenärztliches Gutachten (nicht älter als 2 Jahre) im Original vorzulegen. Bei der **Umstellung der Fahrerlaubnisklasse 3** erhalten Sie befristet bis zur Vollendung des 50. Lebensjahres zusätzlich die Zugkombination bis 18,75 t. Zur Verlängerung sind ein ärztliches Gutachten (nicht älter als 1 Jahr) und ein augenärztliches Gutachten (nicht älter als 2 Jahre) im Original vorzulegen.

Hinweis für Personen, die in der Land- und Forstwirtschaft tätig sind:

Wenn Sie in der Land- und Forstwirtschaft tätig sind, können Sie bei der Umstellung der Fahrerlaubnisklasse 3 auf Antrag **einmalig** die Fahrerlaubnisklasse T erhalten. Damit dürfen Sie Zugmaschinen mit einer durch die Bauart bestimmten Höchstgeschwindigkeit von nicht mehr als 60 km/h und selbstfahrende Arbeitsmaschinen mit einer durch die Bauart bestimmten Höchstgeschwindigkeit von nicht mehr als 40 km/h fahren. Diese Maschinen müssen für land- und forstwirtschaftliche Zwecke eingesetzt werden.

Ich beantrage die Klasse T:

Nein Ja (Beitragsbescheid der Berufsgenossenschaft, Bescheinigung des Arbeitgebers, oder eine sonstige Bestätigung liegt bei)

Vom Einwohnermeldeamt auszufüllen

Erforderliche Unterlagen

- aktuelles biometrisches Lichtbild
- augenärztliches Gutachten im Original (nicht älter als 2 Jahre, bei Austragung der Sehhilfe)
- Sehtest im Original (nicht älter als 2 Jahre, bei Eintragung der Sehhilfe)
- Kopie bisheriger Führerschein (bei allen Fällen außer Verlust/Diebstahl)

Die Angaben des Antragstellers, insbesondere die Personalangaben, wurden geprüft.

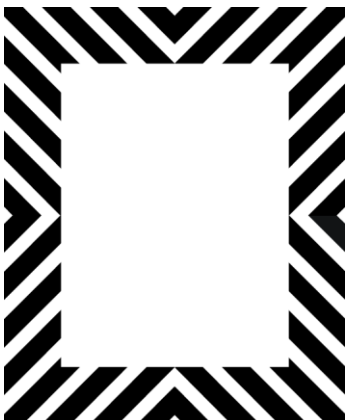
Das beigefügte Lichtbild stellt den Antragssteller dar.

Der Antragsteller hat sich ausgewiesen durch:

- Personalausweis/Reisepass Aufenthaltstitel _____
- Der Antragsteller ist mit Hauptwohnsitz gemeldet.

Ort, Bürgermeisteramt

Unterschrift, Dienstsiegel



Bitte mittig unterschreiben